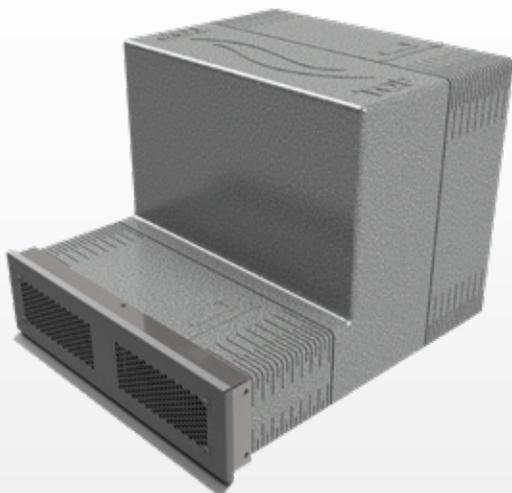




inVENTer

Montageanleitung

Außenabschluss Nordic



Fassadenabschluss Nordic
Außengitter Nordic V-290x89

Marken, Urheber- und Schutzrechte

inVENTer® ist die geschützte Handelsmarke der inVENTer GmbH.

Das Urheberrecht dieses Dokuments verbleibt beim Hersteller.
Rechte an allen Inhalten und Bildmaterial: © inVENTer GmbH 2021.

Alle in dieser Dokumentation verwendeten Marken sind das Eigentum Ihrer jeweiligen Hersteller und sind hiermit anerkannt.

Haftungsausschluss

Die vorliegende Dokumentation ist die Original-Montage- und Bedienungsanleitung. Sie ist nach Abschluss der Montage an den Nutzer (Mieter, Eigentümer, Hausverwaltung usw.) weiterzugeben.

Der Inhalt dieser Dokumentation ist auf Übereinstimmung mit den beschriebenen Komponenten geprüft. Dennoch können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden, so dass für die vollständige Übereinstimmung keine Gewähr übernommen werden kann.

In der vorliegenden Dokumentation ist die Funktionalität des Standardumfangs beschrieben. Die Dokumentation enthält aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht sämtliche Detailinformationen zu allen Typen des Produktes und kann nicht jeden denkbaren Fall der Installation, der Montage, des Betriebes sowie der Reinigung und Pflege berücksichtigen.

Die Abbildungen in dieser Dokumentation können vom Design des Produktes, das Sie erworben haben, geringfügig abweichen. Die Funktionsgleichheit bleibt trotz Abweichung im Detail erhalten.

Diese Dokumentation wird regelmäßig aktualisiert. Notwendige Korrekturen und zweckdienliche Ergänzungen sind stets in den nachfolgenden Ausgaben enthalten. Die aktuellste Ausgabe finden Sie unter www.inventer.de/downloads.

Impressum

Herausgeber:

inVENTer GmbH	Telefon: +49 (0) 36427 211-0
Ortsstraße 4a	Fax: +49 (0) 36427 211-113
D-07751 Löberschütz	E-Mail: info@inventer.de
Deutschland	Web: www.inventer.de

Geschäftsführerin: Annett Wettig
Umsatzsteuer-Identnummer: DE 815494982
Amtsgericht Jena HRB 510380

Inhaltsverzeichnis

1	Benutzer- und Sicherheitshinweise	4
	1.1 Benutzerinformation	4
	1.2 Sicherheitshinweise	5
2	Übersicht: Außenabschluss Nordic	7
	2.1 Aufbau	7
	2.2 Maßzeichnungen	8
3	Montagevorbereitung	9
	3.1 Erforderliche Mindestwandstärken	9
	3.2 Position der Wandöffnung	10
	3.3 Schnittzeichnung der Einbausituation	12
4	Einbau und Montage	18
	4.1 Lieferumfang prüfen	18
	4.2 Montagehinweise und -voraussetzungen	19
	4.3 Fassadenabschluss montieren	19
	4.4 Außengitter montieren	28
5	Technische Daten	29
6	Lieferumfang	29
7	Entsorgung	29
8	Gewährleistung und Garantie	30
9	Service	30

1 Benutzer- und Sicherheitshinweise

Danke, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt von inVENTer entschieden haben!

Dieses Kapitel gibt Ihnen einen Überblick über die grundsätzlichen Sicherheitsvorkehrungen für einen sicheren und einwandfreien Betrieb Ihres Lüftungssystems.

1.1 Benutzerinformation

Sicherheits- und Warnhinweiskonzept

Die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Montage- und Bedienungsanleitung sind einheitlich aufgebaut und mit einem Symbol auf der linken Seite des Hinweises gekennzeichnet. Ein Signalwort vor dem Text weist auf die Gefährdungsstufe hin. Beim Auftreten mehrerer Gefährdungsstufen wird immer der Sicherheitshinweis zur jeweils höchsten Stufe verwendet.

Die Sicherheits- und Warnhinweise enthalten die folgenden Informationen:



SIGNALWORT: Art und Herkunft der Gefahr. Mögliche Konsequenzen der Gefahr!
Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr.

Das Signalwort kennzeichnet die Schwere der Gefahr, die auftritt, wenn sie nicht vermieden wird:



WARNUNG bedeutet: Schwerer Personenschaden oder Tod droht möglicherweise.



VORSICHT bedeutet: Leichter/mittlerer Personenschaden droht unmittelbar.



HINWEIS bedeutet: Sachschaden aufgrund eines unerwünschten Ereignisses/Zustands droht unmittelbar oder möglicherweise.

Wenn Sie diese Zeichen sehen, halten Sie sich an die beschriebenen Maßnahmen, um mögliche Gefahren und Schäden zu vermeiden.

Weitere Symbole in der Dokumentation

Neben den Sicherheits- und Warnhinweisen werden die nachfolgenden Symbole verwendet:



Ein **TIPP**-Symbol gibt praktische und nützliche Tipps für den Umgang mit Ihrem Lüftungssystem.



Vor den Handlungssequenzen werden, wenn benötigt, zusätzliche Werkzeuge und Hilfsmittel für die anfallenden Tätigkeiten aufgezählt.



Roter Balken über einer Graphik: Abbildung zeigt die Innenwand.



Blauer Balken über einer Graphik: Abbildung zeigt die Außenwand.

► **Handlungsanweisung:** Fordert den Bediener zu einer Handlung auf.

⇒ **Handlungsergebnis:** Fordert zur Prüfung des Ergebnisses der Handlungen auf.

1.2 Sicherheitshinweise

Die Montage- und Bedienungsanleitung ist Bestandteil Ihres Lüftungssystems und muss ständig verfügbar sein. Bei der Übergabe des Gerätes/Systems an Dritte muss die Montage- und Bedienungsanleitung mit übergeben werden. Lesen Sie sich vor der Durchführung von Arbeiten am Gerät/System die Montage- und Bedienungsanleitung sorgfältig durch und beachten Sie alle in diesem Kapitel aufgeführten Hinweise zur Montage, Bedienung, Reinigung und Pflege. Beachten Sie darüber hinaus die Sicherheitshinweise, die den beschriebenen Handlungsanweisungen vorangestellt sind. Die Nichtbeachtung von Sicherheitshinweisen kann zu Personen- und/oder Sachschäden führen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

"Nordic" bezeichnet einen Außenabschluss für inVENTer Lüftungsgeräte. Die dazugehörigen Komponenten dürfen nur in Verbindung mit einem solchen montiert werden.

Allgemeine Hinweise

- Beachten Sie beim Einbau der Komponenten für diese Variante die jeweiligen gültigen Normen, Vorschriften und Richtlinien. Insbesondere auch geltende Bauvorschriften, die Feuerschutzverordnung und Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft.
- Verwenden Sie die Komponenten nur entsprechend der Einsatzfälle, die in dieser Dokumentation beschrieben sind.
Änderungen oder Umbauten an den Komponenten sind nicht zulässig.
- Ihr Lüftungssystem wurde ausschließlich für die Nutzung in Umgebungstemperaturen innerhalb von $-20 - 50$ °C entwickelt und auch die Komponenten dieser Einbauvariante dürfen nur in diesem Temperaturbereich eingesetzt werden.
- Die einwandfreie und sichere Funktion der Komponenten dieser Einbauvariante setzt einen sachgemäßen Transport, die sachgemäße Lagerung und Montage sowie die sorgfältige Reinigung/Pflege voraus.

Einbau und Montage



- **VORSICHT: Die Montage des Systems darf nur durch qualifiziertes Personal erfolgen.**
- Vor dem Beginn der Arbeiten sollte Ihnen ein Projektplan vorliegen, aus dem die Anzahl der Lüftungsgeräte, die Lage der Lüftungsgeräte, das Lüftungsprinzip (Querlüftung, Einzelraumlüftung, Ablüftung) und die dazugehörigen Regler hervorgehen. Die genaue Positionierung der einzelnen Geräte und Steuereinheiten muss bauseits geprüft und ggf. unter Einbeziehung des verantwortlichen Planers bzw. dem Nutzer den Gegebenheiten vor Ort angepasst werden. Für eine optimale Funktionsweise empfiehlt sich der Einbau an einer entsprechenden Stelle im Laibungsbereich des Fensters.



- **HINWEIS:** Die Verschmutzung von Komponenten durch z. B. Putzreste führt zur Beschädigung der Komponenten! Verschließen Sie Luftauslässe während der gesamten Baumaßnahme staubdicht. Gewindegenschaften erst bei der Endmontage entfernen.
- **HINWEIS:** Lagern Sie Komponenten sicher und werfen Sie diese nicht, um Beschädigung und Brüche der Komponenten zu vermeiden.
- **HINWEIS:** Zur Montage des Fassadenabschlusses muss die Mindestdämmstärke 120 mm (ggf. inklusive Luftspalt) betragen.
- **HINWEIS:** Zur Vermeidung von Algenansiedlungen um den Fassadenabschluss/das Außengitter sind die Hinweise zur Montage genau einzuhalten (alle Dichtungsbänder anbringen!). Auf dem Flachkanal muss beim Einbau mit Wärmedämmverbundsystem WDVS eine Dämmung

von mindestens 10 mm Stärke angebracht werden. Wir empfehlen eine biozide Voreinstellung/ wasserabweisende Vorbehandlung der Fassadenoberfläche um den Fassadenabschluss/das Außengitter. Befragen Sie dazu Ihren Planer!

- **HINWEIS:** Nutzen Sie beim Anbringen von Komponenten in (Außen-)Wände mit Dämmung Dämmstoffdübel, um eine sichere Befestigung der Komponenten zu gewährleisten. Dämmstoffdübel sind nicht im Lieferumfang enthalten, sie sind optional erhältlich!

Reinigung und Pflege



- **VORSICHT:** Die Pflege der Komponenten darf nicht durch Kinder und/oder Personen erfolgen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht sicher dazu in der Lage sind. Kleine Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- **HINWEIS:** Verwenden Sie keine starken Reinigungs- oder Lösungsmittel. Benutzen Sie ein weiches feuchtes Tuch oder Pinsel/Bürste zur Reinigung.



Der bestimmungswidrige Gebrauch führt zum Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche.

Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch

Jegliche Benutzung, die nicht im Kapitel bestimmungsgemäßer Gebrauch genannt ist, gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Installieren Sie die Komponenten insbesondere nicht in Bereichen, in denen Folgendes eintritt oder eintreten kann:

- Stark öl- oder schmierfetthaltige Umgebung.
- Entzündliche, aggressive und ätzende Gase, Flüssigkeiten oder Dämpfe.
- Extreme Staubbelastung.
- Umgebungstemperaturen außerhalb von -20 – 50 °C.

Qualifiziertes Personal

Die Komponenten dürfen nur in Verbindung mit dieser Dokumentation montiert, betrieben und gereinigt werden.

Die Montage darf nur durch eingewiesenes Fachpersonal erfolgen. Die Montage darf nicht durch Kinder und/oder Personen erfolgen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht sicher dazu in der Lage sind.

2 Übersicht: Außenabschluss Nordic

Der "Nordic" ist ein fassadenbündiger Außenabschluss der inVENTer Lüftungsgeräte. Durch seine variable Bauweise eignet sich der Fassadenabschluss sowohl für einschaliges (zum Beispiel Fassaden mit Verblender/Klinker) als auch für zweischaliges Mauerwerk (Fassaden mit Wärmedämmverbundsystem [WDVS]).

Zudem wenn aufgrund baulicher Gegebenheiten keine sichtbare Wetterschutzhaube an die Außenwand angebracht werden kann oder darf (z.B. Denkmalschutzvorgaben).

Der Außenabschluss Nordic ist für den Einbau in die Dämmung vorgesehen. Durch das auf Klinkersteinhöhe optimierte, fassadenbündige Außengitter (weiß/grau/Nord/Anthrazit/Sonderfarbe) werden die Lüftungsgeräte optisch unauffällig in den Wandaufbau integriert.

Der Außenabschluss Nordic ist zuschneidbar. Er kann bei Bedarf eingekürzt werden und ist damit für Dämmstärken von 120 mm bis 320 mm geeignet.

Komponenten

- Fassadenabschluss Nordic, zuschneidbar, inkl. Adapter zur Aufnahme der Wandeinbauhülse
- Schiebehülse Nordic
- Außengitter Nordic

2.1 Aufbau

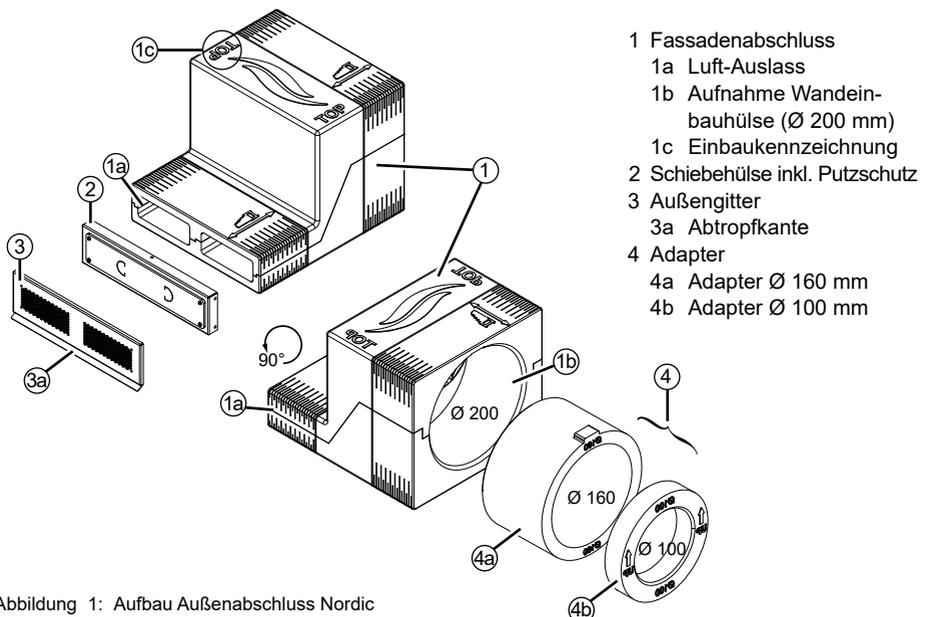


Abbildung 1: Aufbau Außenabschluss Nordic

2.2 Maßzeichnungen

Fassadenabschluss Nordic

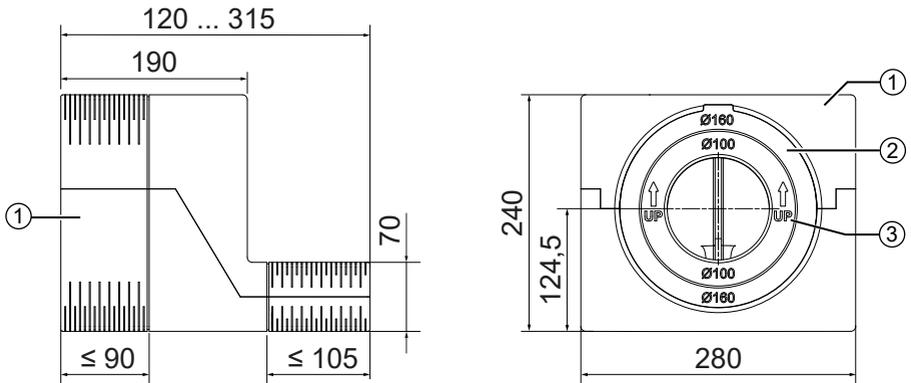


Abbildung 2: Maßzeichnung Fassadeabschluss Nordic

- 1 Fassadeabschluss
- 2 Adapter Wandeinbauhülse
(Ø 100 mm, Ø 160 mm, Ø 200 mm)
- 3 Einbaukennzeichnung

Schiebehülse



Abbildung 3: Maßzeichnung Schieberhülse V-284x74x20

- 1 Schieberhülse
- 2 Befestigungsbohrungen
Fassadeabschluss (6 x)
- 3 Befestigungsbohrungen Außengitter (4 x)

Außengitter

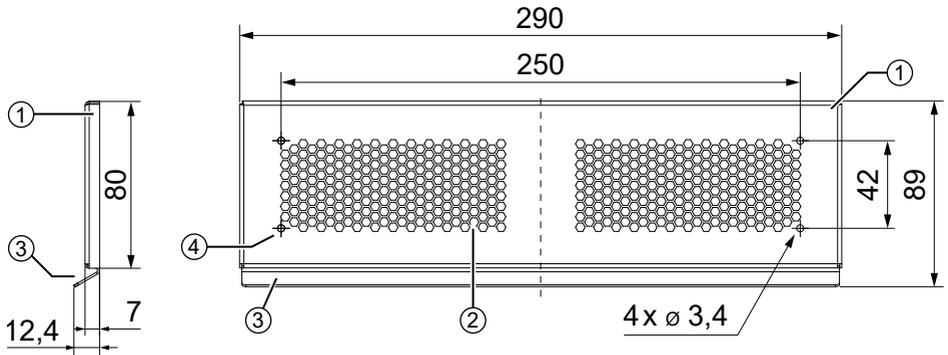


Abbildung 4: Maßzeichnung Außengitter Nordig V-290x89x12

- | | |
|----------------------------|-------------------------------|
| 1 Außengitter | 3 Abtropfkante |
| 2 Luft-Auslass Wabengitter | 4 Befestigungsbohrungen (4 x) |

3 Montagevorbereitung

3.1 Erforderliche Mindestwandstärken

WEH Ø	Produkt	Mindestdämmstärke [mm] ¹⁾	Dämmung WDVS	Klinkeraufbau (115 mm Steine)	Aufschlag [mm] Connect ⁴⁾
			Mindest-Gesamt-wandstärke [mm] ²⁾	Mindest-Gesamt-wandstärke [mm] ³⁾	
100	aV100 Wandeinbausset mit FA Nordig	120	280	385	
	aV100 ALD-Nordic		250	355	
160	aV160 ALD-Nordic		250	355	
	iV-Smart+ Nordic		370	475	+ 40
200	aV200 ALD-Nordic		250	355	
	iV14-MaxAir Nordic		370	475	
	iV14-Zero Nordic		370	475	+ 40
	iV-Twin+ Nordic		370	475	

1) gegebenenfalls inklusive Luftspalt

2) Innenputz + Mauerwerk + Dämmung + Außenputz

3) Innenputz + Mauerwerk + Dämmung + Luftspalt + 115 mm Klinkerstein

4) nur notwendig in Verbindung mit Innenblende Connect UP und Innenblende Undercover

3.2 Position der Wandöffnung

Wandeinbauhülse Ø 100 mm

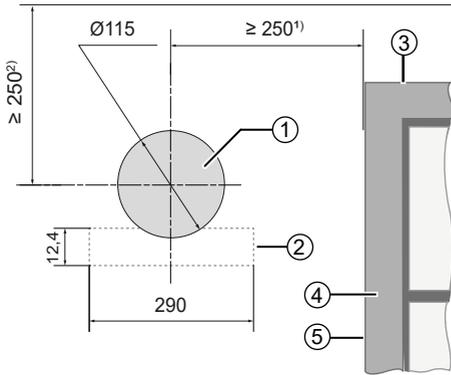


Abbildung 5: Maßzeichnung Wandöffnung für Wandeinbauhülse Ø100 (Innenansicht)

- | | |
|----------------------------------|----------------------|
| 1 Wandöffnung | 4 Tür-/Fensterrahmen |
| 2 Kontur Außengitter | 5 Laibung |
| 3 Unterkante Sturz ¹⁾ | |

-
- 1) Dämmstärke und evtl. Rollläden an Außenwand beachten!
 2) Mindestabstand zu Bauteilen an der Außen- und Innenwand

Abmessungen

Bezeichnung	Tiefe/Länge [mm]	Breite [mm]	Höhe [mm]
Wandöffnung für Wandeinbauhülse	–	Ø 115	
Mindestwandstärke ¹⁾	160	–	
Dämmstärke	120 ... 315	–	
Wandeinbauhülse R-D103x495 (745)	495 (745)	Ø 103	
Fassadenabschluss Nordic	120 ... 315	280	240
Außengitter Nordic V-290x89	12	290	89

1) Mauerwerk und Innenputz.

Wandeinbauhülse Ø 160 mm

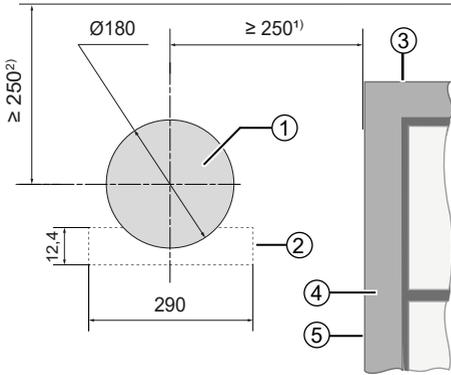


Abbildung 6: Maßzeichnung Wandöffnung für Wandeinbauhülse Ø160 (Innenansicht)

- 1 Wandöffnung
- 2 Kontur Außengitter
- 3 Unterkante Sturz¹⁾

Wandeinbauhülse Ø 200 mm

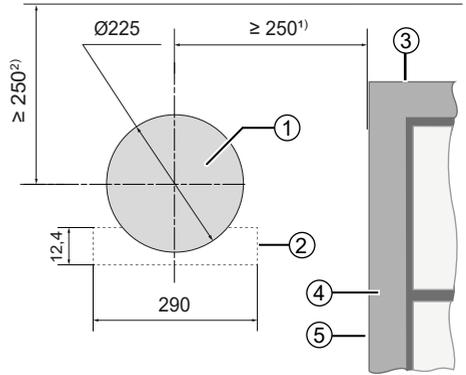


Abbildung 7: Maßzeichnung Wandöffnung für Wandeinbauhülse Ø200 (Innenansicht)

- 4 Tür-/Fensterrahmen
- 5 Laibung

1) Dämmstärke und evtl. Rollläden an Außenwand beachten.

2) Mindestabstand zu Bauteilen an der Außen- und Innenwand.

Abmessungen

Bezeichnung	Tiefe/Länge [mm]	Außenabschluss Ø 160 mm		Außenabschluss Ø 200 mm	
		Breite [mm]	Höhe [mm]	Breite [mm]	Höhe [mm]
Wandöffnung für Wandeinbauhülse	–	Ø 180		Ø 225	
Mindestwandstärke ¹⁾	160	–			
Dämmstärke	120 ... 315	–			
Wandeinbauhülse	495 (745)	Ø 160		Ø 200	
Fassadenabschluss Nordic	120 ... 315	280	240	280	240
Außengitter Nordic V-290x89	12	290	89	290	89

1) Mauerwerk und Innenputz

3.3 Schnittzeichnung der Einbausituation

Wandeinbauhülse Ø 100 mm

Einbauvariante 1: Zweischaliges Mauerwerk mit Verblender (Klinker)

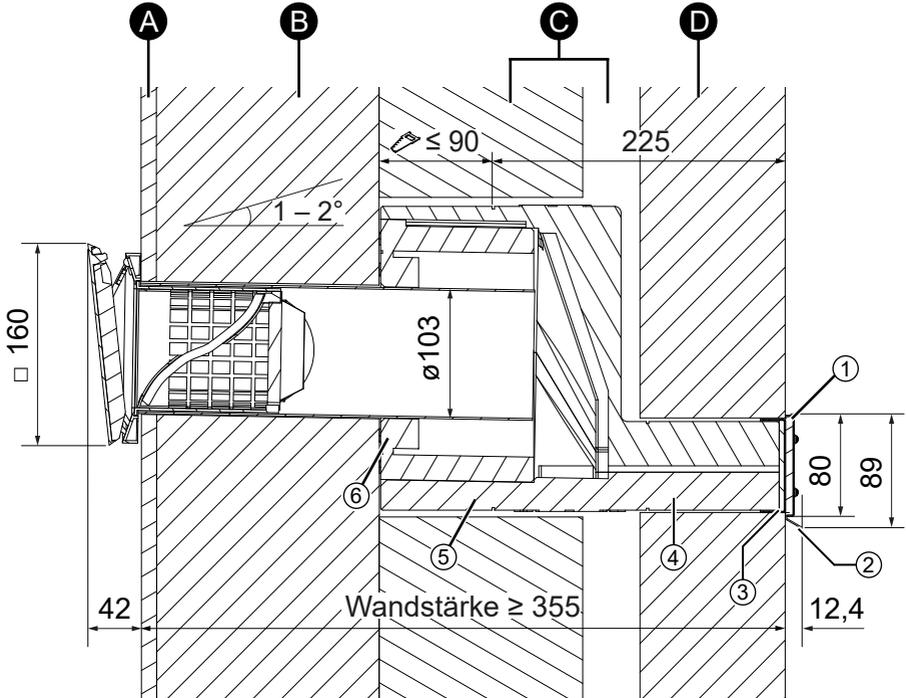


Abbildung 8: Schnittzeichnung, beispielhaft dargestellt Lüftungsgerät aV100 ALD Nordic (Seitenansicht)

- | | |
|--|---|
| A Innenputz | 1 Außengitter mit Dichtungsband |
| B Mauerwerk | 2 Abtropfkante |
| C Dämmung mit optionalem Luftspalt ¹⁾ | 3 Schiebehülse Nordic mit Dichtungsband |
| D Verblender/Klinker | 4 Luftauslass-Öffnung |
| | 5 Fassadenabschluss Nordic ¹⁾ |
| | 6 Aufnahme Wandeinbauhülse:
Adapter Ø 100 mm |

Einbaulänge Fassadenabschluss Nordic (ohne Schiebehülse und Dicht-/Quellbänder):

$$L = (C + D) - 5 \quad | \quad 225 \leq (C + D) - 5 \leq 315$$

- 1) Mindestdämmstärke 120 mm.
- 2) (C + D) darf min. 230 mm / max. 320 mm betragen.

Wandeinbauhülse Ø 160 mm

Einbauvariante 1: Zweischaliges Mauerwerk mit Verblender (Klinker)

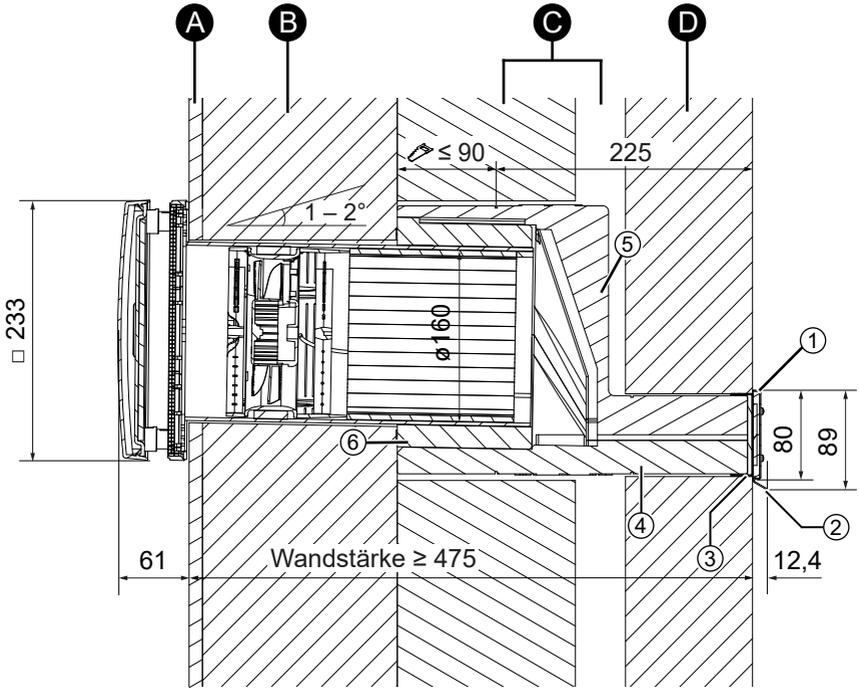


Abbildung 10: Schnittzeichnung, beispielhaft dargestellt Lüftungsgerät iv-Smart+ Nordic (Seitenansicht)

- | | |
|--|---|
| A Innenputz | 1 Außengitter mit Dichtungsband |
| B Mauerwerk | 2 Abtropfkante |
| C Dämmung mit optionalem Luftspalt ¹⁾ | 3 Schiebehülse Nordic mit Dichtungsband |
| D Verblender/Klinker | 4 Luftauslass-Öffnung |
| | 5 Fassadenabschluss Nordic ²⁾ |
| | 6 Aufnahme Wandeinbauhülse:
Adapter Ø 160 mm |

Einbaulänge Fassadenabschluss (ohne Schiebehülse und Dicht-/Quellbänder):

$$L = (C + D) - 5 \quad | \quad 225 \leq (C + D) - 5 \leq 315$$

1) Mindestdämmstärke 120 mm.

2) (C + D) darf min. 230 mm / max. 320 mm betragen.

Einbauvariante 2: Einschaliges Mauerwerk mit Wärmedämmverbundsystem WDVS

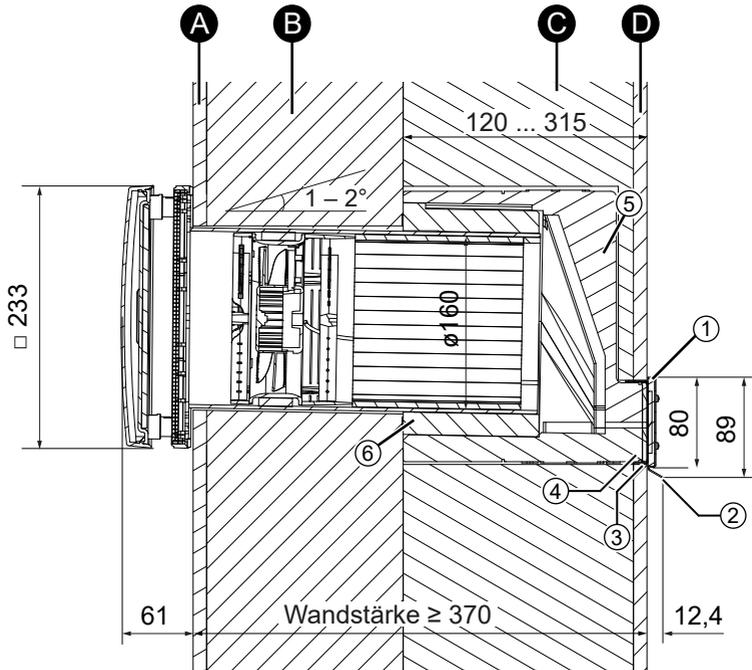


Abbildung 11: Schnittzeichnung, beispielhaft dargestellt Lüftungsgerät iv-Smart+ Nordic (Seitenansicht)

- | | |
|---|---|
| A Innenputz | 1 Außengitter mit Dichtungsband |
| B Mauerwerk | 2 Abtropfkante |
| C Wärmedämmverbundsystem WDVS ¹⁾ | 3 Schiebehülse Nordic mit Dichtungsband |
| D Außenputz | 4 Luftauslass-Öffnung |
| | 5 Fassadenabschluss Nordic ²⁾ |
| | 6 Aufnahme Wandeinbauhülse:
Adapter Ø 160 mm |

Einbaulänge Fassadenabschluss (ohne Schiebehülse und Dicht-/Quellbänder):

$$L = (C + D) - 5 \quad | \quad 120 \leq (C + D) - 5 \leq 315$$

1) Dämmstärke auf dem Fassadenabschluss muss mindestens 10 mm betragen.

2) (C + D) darf min. 125 mm / max. 320 mm betragen.

Wandeinbauhülse Ø 200 mm

Einbauvariante 1: Zweischaliges Mauerwerk mit Verblender (Klinker)

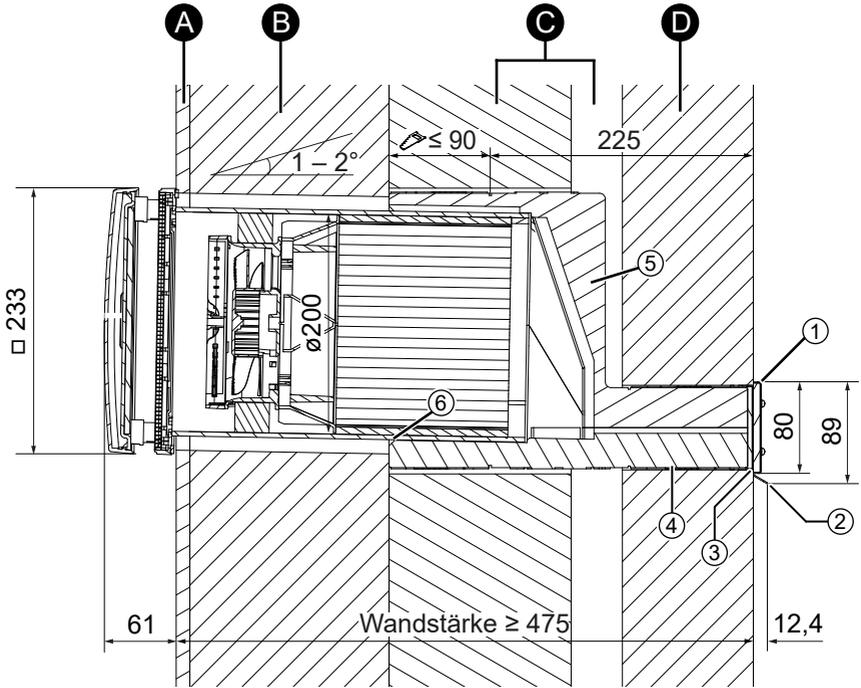


Abbildung 12: Schnittzeichnung, beispielhaft dargestellt Lüftungsgerät iv14-MaxAir Nordic (Seitenansicht)

- | | |
|--|-----------------------------------|
| A Innenputz | 1 Außengitter |
| B Mauerwerk | 2 Abtropfkante |
| C Dämmung mit optionalem Luftspalt ¹⁾ | 3 Schiebehülse Nordic |
| D Verblender/Klinker | 4 Luftauslass-Öffnung |
| | 5 Fassadenabschluss ²⁾ |
| | 6 Aufnahme Wandeinbauhülse |

Einbaulänge Fassadenabschluss (ohne Schiebehülse und Dicht-/Quellbänder):

$$L = (C + D) - 5 \quad | \quad 225 \leq (C + D) - 5 \leq 315$$

1) Mindestdämmstärke 120 mm.

2) (C + D) darf min. 230 mm / max. 320 mm betragen.

Einbauvariante 2: Einschaliges Mauerwerk mit Wärmedämmverbundsystem WDVS

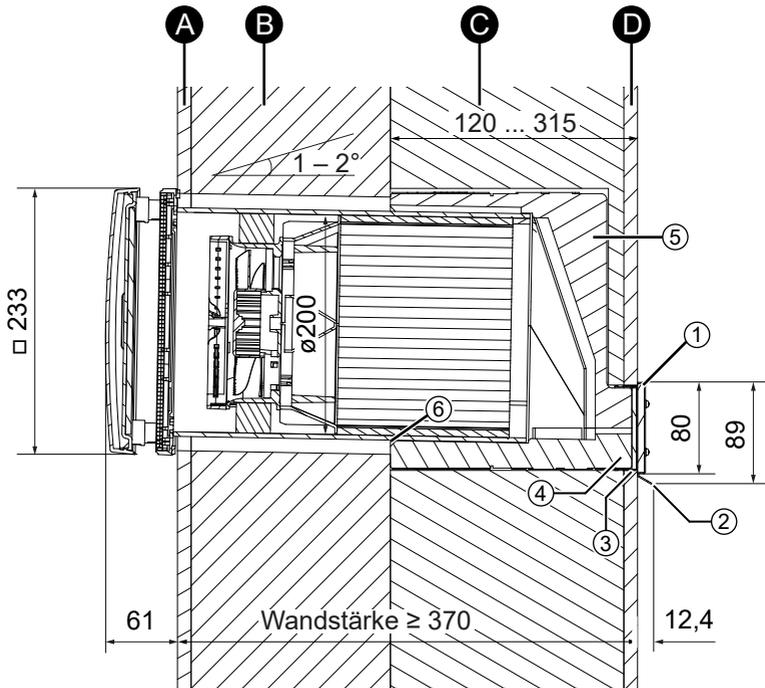


Abbildung 13: Schnittzeichnung, beispielhaft dargestellt Lüftungsgerät iv14-MaxAir Nordic (Seitenansicht)

- | | |
|---|-----------------------------------|
| A Innenputz | 1 Außengitter |
| B Mauerwerk | 2 Abtropfkante |
| C Wärmedämmverbundsystem WDVS ¹⁾ | 3 Schiebehülse Nordic |
| D Außenputz | 4 Luftauslass-Öffnung |
| | 5 Fassadenabschluss ²⁾ |
| | 6 Aufnahme Wandeinbauhülse |

Einbaulänge Fassadenabschluss (ohne Schiebehülse und Dicht-/Quellbänder):

$$L = (C + D) - 5 \quad | \quad 120 \leq (C + D) - 5 \leq 315$$

1) Dämmstärke auf dem Fassadenabschluss muss mindestens 10 mm betragen.

2) (C + D) darf min. 125 mm / max. 320 mm betragen.

4 Einbau und Montage



Lesen Sie das Kapitel vor dem Einbau sorgfältig durch, um Einbaufehler zu vermeiden. Die Montage muss durch qualifiziertes Personal erfolgen.

4.1 Lieferumfang prüfen

Überprüfen Sie die Lieferung bei Erhalt, anhand des Lieferscheines, auf Vollständigkeit und Transportschäden. Reklamieren Sie fehlende Positionen unverzüglich.



Der Lieferumfang des Außenabschluss Nordic besteht aus zwei Liefereinheiten: dem Fassadenabschluss Nordic mit Schiebehülse Nordic, und einem Außengitter Nordic. Das Außengitter ist in unterschiedlichen Farben erhältlich und muss, entsprechend der speziell gewünschten Farbe und Beschaffenheit, bestellt werden.

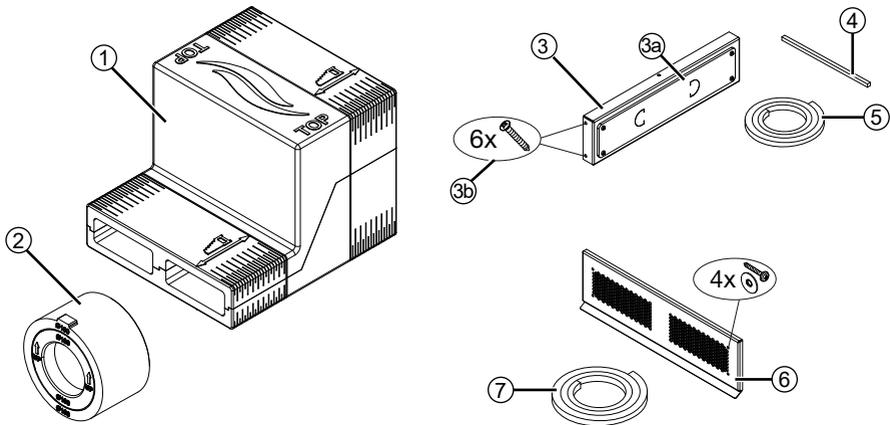


Abbildung 14: Lieferumfang für den Außenabschluss Nordic

- | | |
|--|-------------------------------|
| 1 Fassadenabschluss Nordic | 6 Außengitter |
| 2 Adapter für Wandeinbauhülse
ø 160 mm und ø 200 mm | inkl. 4 Befestigungsschrauben |
| 3 Schiebehülse mit | 7 Dichtband 15 mm |
| 3a Putzschutz (vormontiert) | |
| 3b 6 Befestigungsschrauben | |
| 4 Anschlagband | |
| 5 Dichtband 15 mm | |

4.2 Montagehinweise und -voraussetzungen



HINWEIS

Eindringen von Kondenswasser und/oder Algenansammlung um den Fassadenabschluss, die Wandöffnung und das Außengitter.

Beschädigung des Mauerwerks/der Außenwand und/oder Verfärbung der Fassade!

- Vor Montage des Außenabschlusses Dichtungsband am Außengitter und der Schiebehülse umlaufend befestigen.
- In der Wandeinbauhülse außenwandseitig Anschlagband anbringen und Aussparung im Anschlagband unten mittig in der Wandeinbauhülse platzieren.
Dieser Arbeitsschritt gilt nicht bei Montage eines iV-Twin+, iV14-MaxAir, aV100 Wandeinbauset oder aV100 ALD, dort wird kein Anschlagband platziert!
- Vor der Montage eine biozide Voreinstellung/wasserabweisende Vorbehandlung der Putzoberfläche um die Haube durchführen (Befragen Sie dazu ihren Planer!)

Voraussetzung:

Das Mauerwerk ist fertiggestellt und eben.

Die zu Ihrem Lüftungsgerät passende Wandeinbauhülse (Ø 100 mm, Ø 160 mm oder Ø 200 mm) ist eingebaut.

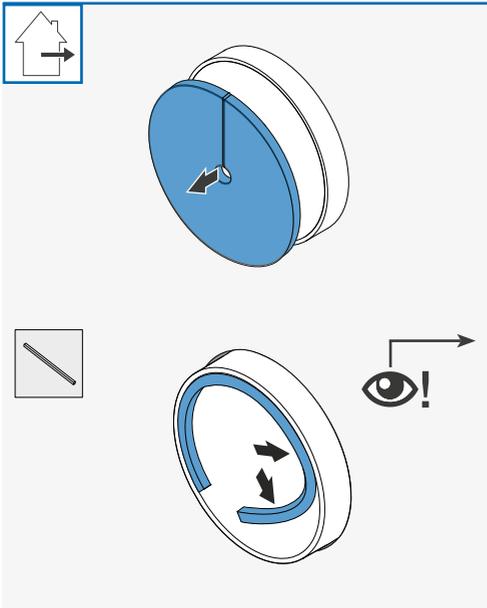


Zum Einbau der Wandeinbauhülse siehe die Montage- und Bedienungsanleitung Ihres speziellen Lüftungsgerätes.

4.3 Fassadenabschluss montieren



Wasserwaage, Stift, Akkuschauber, Dübel, Anschlagband, Dichtband 10 mm, Schrauben, Säge



Dargestellt ist hier die Wandeinbauhülse Ø 160 mm, die Montageschritte gelten aber analog (bis auf die genannten Ausnahmen) auch für die Wandeinbauhülsen Ø 100 mm und Ø 200 mm.

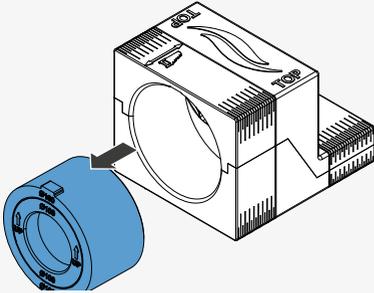
- Entfernen Sie die Styropor-Scheibe außenwandseitig aus der Wandeinbauhülse.



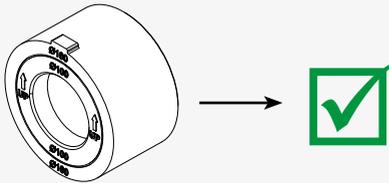
iV-Twin+, iV14-MaxAir, aV100 & aV100 ALD:
Bei diesen Lüftungsgeräten wird **kein** Anschlagband in der Wandeinbauhülse befestigt.

- Befestigen Sie das Anschlagband, 380 x 15 mm, außenwandseitig im oberen Bereich der Wandeinbauhülse.
Achten Sie darauf, dass die Aussparung im umlaufenden Anschlagband im unteren Bereich der Wandeinbauhülse platziert ist (Kondensatablauf).

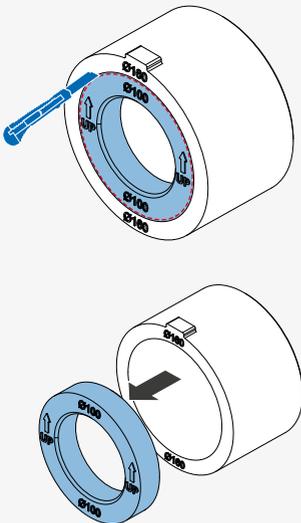
Adapter auswählen



Wandeinbauhülse Ø 100 mm



Wandeinbauhülse Ø 160 mm

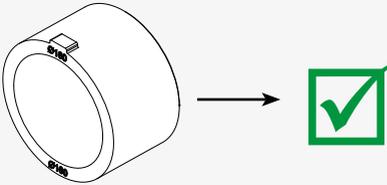


- ▶ Entnehmen Sie den Adapter aus dem Fassadenabschluss.

⇒ Der komplette Adapter wird für die Montage Ihres Lüftungsgerätes verwendet.

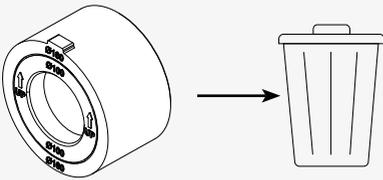
- ▶ Schneiden Sie den inneren Ring umlaufend aus dem Adapter.
Beachten Sie auch die Einbaukennzeichnungen auf dem Adapter.

- ▶ Entnehmen Sie den ausgeschnittenen, inneren Ring aus dem Fassadenabschluss.

Wandebauhülse Ø 160 mm

⇒ Der größere Ring des Adapters wird für die Montage des Lüftungsgerätes verwendet.

⇒ Der kleinere Ring des Adapters wird nicht benötigt, er kann entsorgt werden.

Wandebauhülse Ø 200 mm

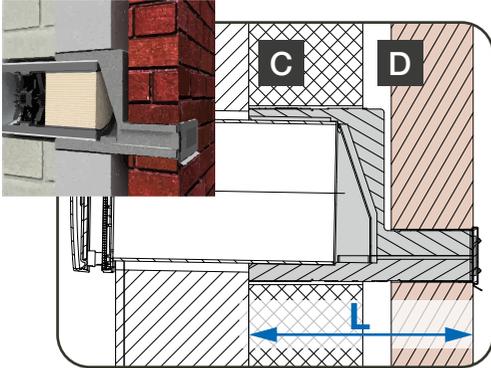
⇒ Es wird kein Adapter für die Montage Ihres Lüftungsgerätes verwendet.
Der komplette Adapter wird entsorgt.

Fassadenabschluss und Adapter zuschneiden



Dargestellt ist hier für beide Einbauvarianten die Wandeinbauhülse \varnothing 160 mm, die Montageschritte gelten aber analog auch für die Wandeinbauhülsen \varnothing 100 mm und \varnothing 200 mm.

Einbauvariante 1: Zweischaliges Mauerwerk mit Verblender (Klinker)



Voraussetzung:

Der Adapter für ihr Lüftungsgerät ist ausgewählt.

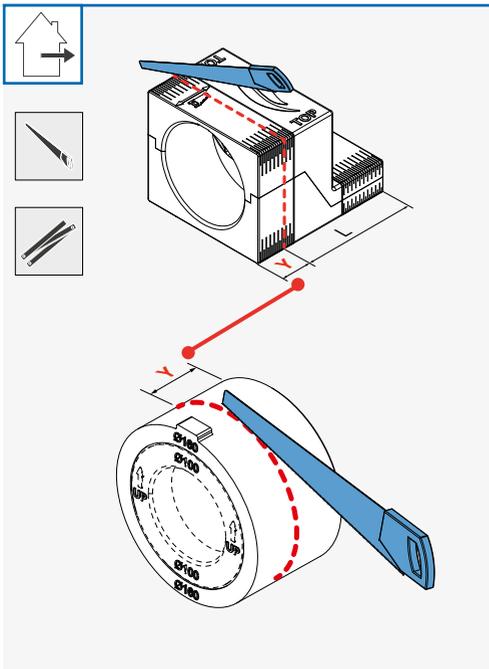
- ▶ Ermitteln Sie die Einbaulänge:
 - Addieren Sie Dämmstärke, einen ggf. vorhandenen Luftspalt und die Stärke der Verblenderung/des Klinkers (C + D).
 - Ziehen Sie 5 mm für die später aufzusetzende Schiebehülse mit Dichtband ab.

⇒ Sie haben die Einbaulänge L des Fassadenabschlusses ermittelt: $(C + D) - 5$.



HINWEIS: Ist kein Einbinden des Luftauslasses in den Verblender/Klinker mehr möglich, kommt es zur Fehlfunktion des Lüftungsgerätes!

- Den Fassadenabschluss ausschließlich mauerwerksseitig kürzen, niemals am Luftauslass. Der Fassadenabschluss dient als Auflage für die Klinker.



- ▶ Sägen Sie den Fassadenabschluss auf die ermittelte Einbaulänge L zu:
 - Kürzen Sie den Fassadenabschluss mauerwerksseitig (Y), bis der Fassadenabschluss Ihre errechnete Einbaulänge L hat (Y max. 90 mm).

⇒ Sie haben den Fassadenabschluss zugeschnitten.

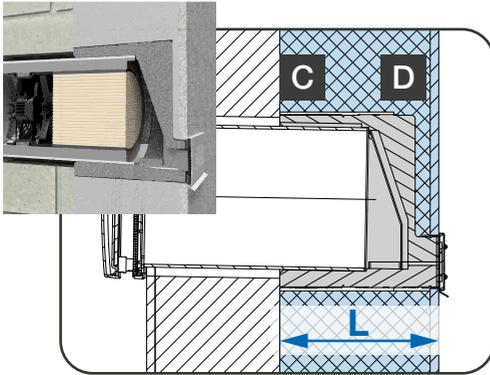


Dieser Arbeitsschritt ist nur bei Wandeinbauhülsen \varnothing 100 mm und \varnothing 160 mm auszuführen.

- ▶ Kürzen Sie den, für das Lüftungsgerät benötigten, Adapter an der **Seite ohne Einbaukennzeichnung** um den mauerwerkseitigen Verschnitt (Y).

⇒ Sie haben den Adapter zugeschnitten.

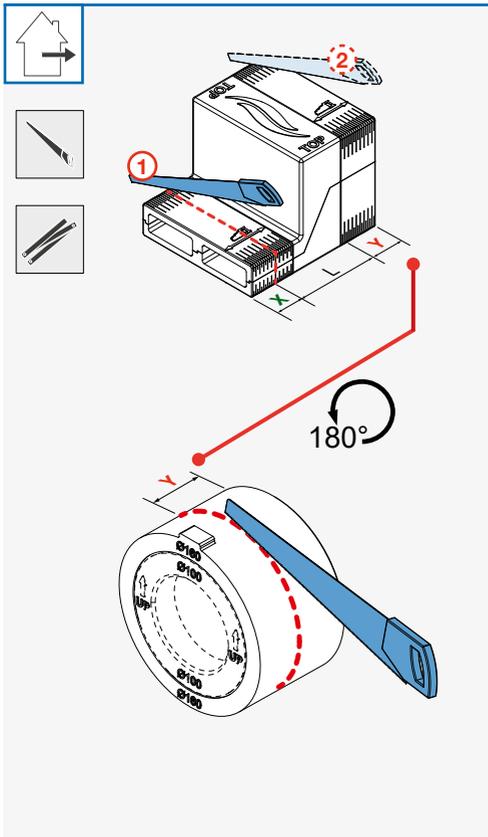
Einbauvariante 2: Wandaufbau mit Dämmsystem WDVS



Voraussetzung:

Der Adapter für ihr Lüftungsgerät ist ausgewählt.

- ▶ Ermitteln Sie die Einbaulänge:
 - Addieren Sie Dämmstärke und die Stärke des Außenputzes (C + D).
 - Ziehen Sie 5 mm für die später aufzusetzende Schiebehülse mit Dichtband ab.
 - ⇒ Sie haben die Einbaulänge L des Fassadenabschlusses ermittelt: $(C + D) - 5$.



- ▶ Sägen Sie den Fassadenabschluss auf die ermittelte Einbaulänge L zu:
 - Kürzen Sie den Fassadenabschluss zunächst an der Seite des Luftauslasses so weit wie möglich (X, max. 105 mm), oder bis der Fassadenabschluss ihre errechnete Einbaulänge hat.
 - Reicht dies nicht aus, kürzen Sie im Anschluss den Fassadenabschluss mauerwerksseitig (Y), bis der Fassadenabschluss ihre errechnete Einbaulänge hat.

⇒ Sie haben den Fassadenabschluss zugeschnitten.

 Dieser Arbeitsschritt ist nur bei Wandeinbauhülsen $\varnothing 100$ mm und $\varnothing 160$ mm auszuführen.

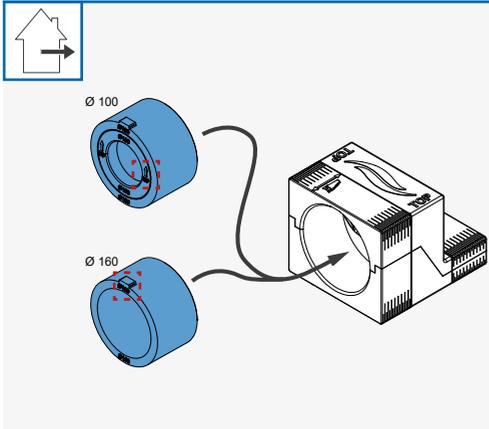
- ▶ Kürzen Sie den, für das Lüftungsgerät benötigten, Adapter an der **Seite ohne Einbaukennezeichnung** um den mauerwerkseitigen Verschnitt (Y).

⇒ Sie haben den Adapter zugeschnitten.

Adapter in den Fassadenabschluss einsetzen



Dieser Arbeitsschritt ist nur bei Wandeinbauhülsen \varnothing 100 mm und \varnothing 160 mm auszuführen.



Voraussetzung:

Fassadenabschluss und Adapter sind auf die Einbaulänge zugeschnitten.

- ▶ Setzen Sie den gewählten Adapter in den Fassadenabschluss ein.

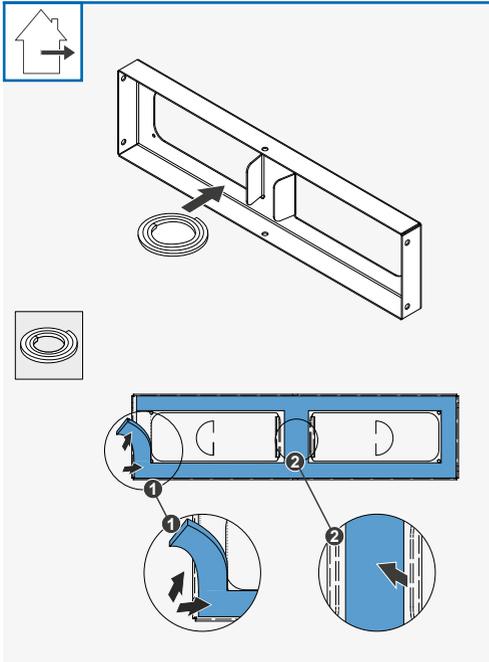
Achten Sie darauf, dass die Einbaukennzeichnung auf dem Adapter immer nach oben zeigt:

- **Wandeinbauhülse \varnothing 100 mm:** Die Pfeile auf dem inneren Ring sind nach oben ausgerichtet.
- **Wandeinbauhülse \varnothing 160 mm:** Die Führung auf dem Ring ist nach oben ausgerichtet.

⇒ Die Seite mit den Einbaukennzeichnungen ist zum Mauerwerk gerichtet (sichtbar).

⇒ Der Adapter ist mauerwerksseitig bündig zum Fassadenabschluss eingesetzt.

Schiebehülse montieren



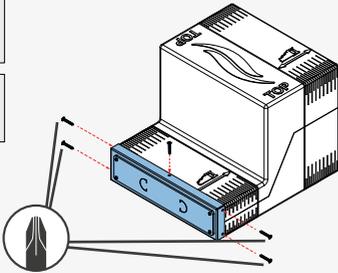
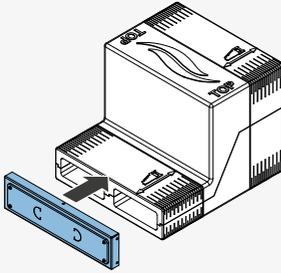
Voraussetzung:

Adapter sind im Fassadenabschluss eingesetzt.

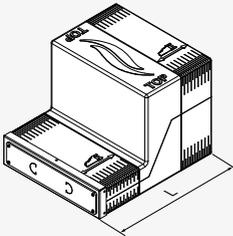


Es wird das Dichtband 15 mm verwendet.
Es wird in den Innenraum der Schiebehülse eingeklebt.

- ▶ Ziehen Sie ein Stück der Schutzfolie von der Klebefläche des Dichtbandes und kleben es in Höhe der Aussparung innen direkt an die Ausschnittkante der Schiebehülse.
- ▶ Befestigen Sie das Dichtband umlaufend entlang der Ausschnittkante innenseitig in der Schiebehülse. Ziehen Sie dabei die Schutzfolie nach und nach von der Klebefläche des Dichtbandes ab.
- ▶ Befestigen Sie das Dichtband ebenfalls innen-seitig auf dem Mittelsteg der Schiebehülse.

**CHECK:**

$$L = C + D$$



- ▶ Schieben Sie die vorbereitete Hülse bis zum Anschlag auf die Auslassöffnung des Fassadenabschlusses.
Achten Sie darauf, dass Sie die Hülse bis zum Anschlag schieben.

- ▶ Verschrauben Sie die Schiebehülse jeweils oben, unten und seitlich am Flachkanal.

⇒ Sie haben die Schiebehülse mit eingeklebtem Dichtband montiert.

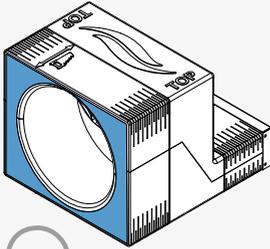


Kontrollieren Sie nochmals die zugeschnittene Länge auf Übereinstimmung mit der ermittelten Länge.

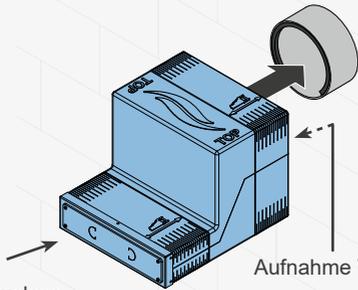
Achten Sie darauf, bis zur Kante der Schiebehülse zu messen. Der Putzdeckel wird beim Messen nicht mit einbezogen.

Fassadenabschluss an der Außenwand befestigen

Option

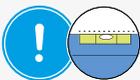
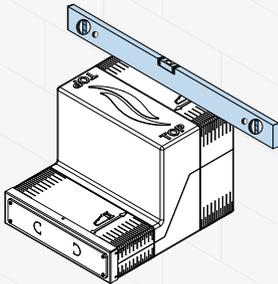


180°



Luft-Auslass

Aufnahme Wandeinbauhülse



Voraussetzung:

Die Schiebehülse ist montiert.



Der Fassadenabschluss wird auf die Wandeinbauhülse geschoben und klemmt fest darauf, eine zusätzlich Fixierung muss nicht erfolgen. **Alternativ** können Sie den Fassadenabschluss zusätzlich mit dem Mauerwerk verkleben. Folgen Sie dazu der Anleitung zur Verwendung Ihres speziellen Fassadenklebers.

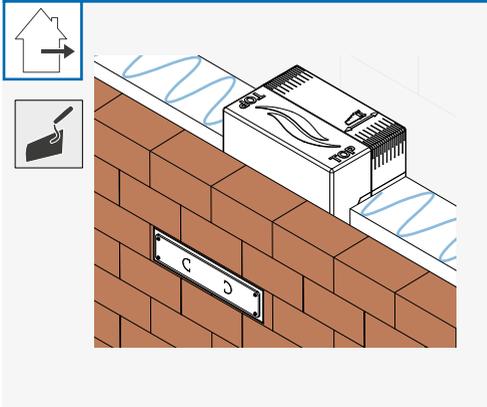
- ▶ Schieben Sie den Fassadenabschluss bis zum Mauerwerk fest auf die Wandeinbauhülse. Der Fassadenabschluss wird ohne Gefälle montiert.

Beachten Sie die Einbaukenzeichnung am Fassadenabschluss, der Luftauslass muss immer zum Boden gerichtet sein.

- ▶ Richten Sie den Fassadenabschluss waagrecht aus.

⇒ Der Fassadenabschluss ist an der Außenwand befestigt.

Einbauvariante 1: Wandaufbau mit Verblender (Klinker)



Voraussetzung:

Die Schiebehülse ist montiert.

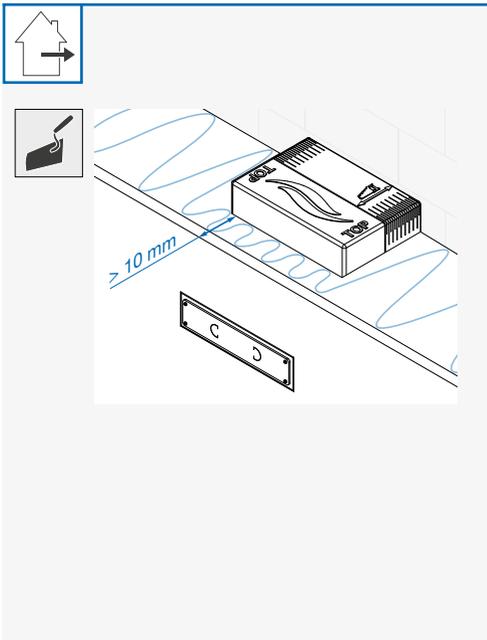
- ▶ Bringen Sie die Dämmung auf die Außenwand an.
- ▶ Erstellen Sie die Klinkerwand. Der Luftauslass wird bündig zur Höhe Schiebehülse in den Klinker integriert.



TIPP: Achten Sie beim Erstellen des Klinkermauerwerks darauf, dass sich die Schiebehülse in das Fugenbild einfügt. So fügt sich auch das spätere Außengitter in das Fugenbild ein.

⇒ Der Fassadenabschluss ist in den Wandaufbau integriert.

Einbauvariante 2: Wandaufbau mit Dämmsystem WDVS



Voraussetzung:

Die Schiebehülse ist montiert.

- ▶ Bringen Sie die Dämmung auf die Außenwand an.
- ▶ **Achten Sie darauf**, auf den Fassadenabschluss mindestens 10 mm Dämmung aufzutragen.
- ▶ Tragen Sie den Außenputz auf die Dämmung auf.
- ▶ Verputzen Sie die Schiebehülse bündig zum Außenputz.



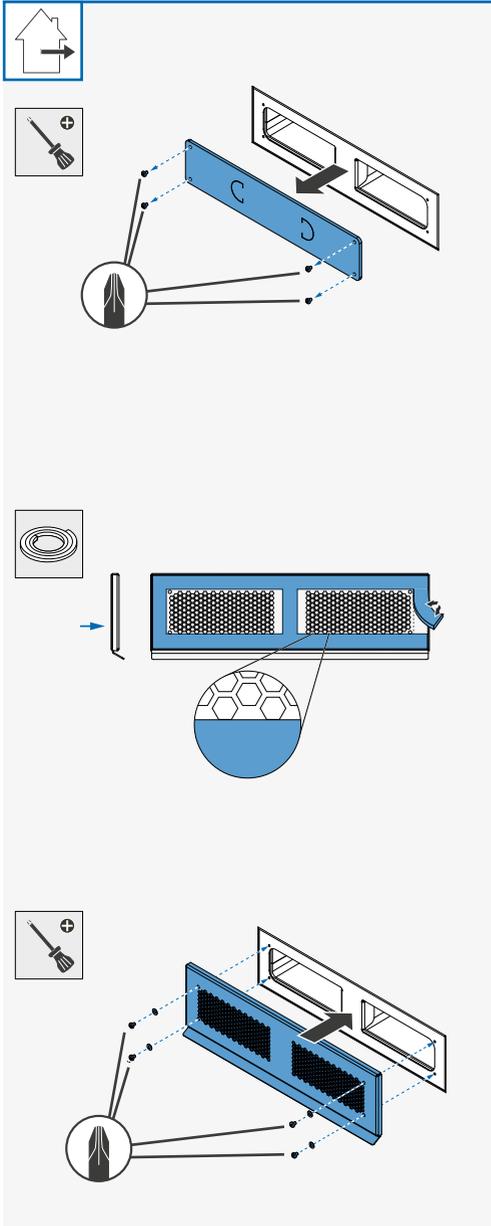
HINWEIS: Auf dem Fassadenabschluss muss eine Dämmung von mindestens 10 mm angebracht werden

⇒ Der Fassadenabschluss ist an der Außenwand befestigt.

4.4 Außengitter montieren



Schraubendreher, Dichtband 15 mm, Schrauben



Voraussetzung:

Die Außenwand ist fertiggestellt und eben.
Der Fassadenabschluss ist montiert.



HINWEIS: Bei der Montage des Außengitters an nicht komplett ausgehärtete Außenwände, wird die Außenwand beschädigt!

- Montieren Sie das Außengitter erst, wenn die Außenwand fertiggestellt und vollständig ausgehärtet ist.

- ▶ Entfernen Sie die Gewindegicherungen.
- ▶ Entfernen Sie den Putzschutz.



TIPP: Bringen Sie das Dichtband erst unmittelbar vor der Montage des Außengitters an. Dadurch verhindern Sie ein zu starkes Aufquellen des Dichtungsbandes und erleichtern die Montage.

- ▶ Ziehen Sie ein Stück der Schutzfolie von der Klebefläche des Dichtbandes und kleben es unten in die Biegekante des Außengitters.
- ▶ Befestigen Sie das Dichtband außenwandseitig umlaufend entlang der Biegekante innen im Außengitter.
Achten Sie darauf, das Dichtband nicht über den Durchgangs-Bohrungen (zur Befestigung des Außengitters) und den Gitterwaben einzukleben.
- ▶ Befestigen Sie das Dichtband außenwandseitig auf dem Mittelsteg zwischen den Gitterwaben des Außengitters.
- ▶ Verschrauben Sie das Außengitter mit der Schiebehülse.
Achten Sie darauf, dass die Abtropfkante zum Boden gerichtet ist.

⇒ Sie haben das Außengitter montiert.

⇒ Der Außenabschluss ist montiert.

5 Technische Daten



Es gelten die Technischen Daten, die in der Anleitung Ihres speziellen Lüftungsgerätes angegeben sind. Durch den Einsatz des Außenabschluss Nordic ergeben sich die folgenden Normschallpegeldifferenzen:

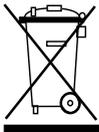
Lüftungsgerät	Normschallpegel-differenz [dB]	Lüftungsgerät	Normschallpegel-differenz [dB]
iV-Smart+ Nordic	42 – 51	aV100 Wandeinbau-set Nordic	38
iV14-Zero Nordic	49 – 55	aV100 ALD Nordic	51 – 53
iV14-MaxAir Nordic	46 – 53	aV160 ALD Nordic	52
iV-Twin+ Nordic	45 – 53	aV200 ALD Nordic	56

6 Lieferumfang

Alle Komponenten sind auch als Ersatzteil erhältlich.

Komponente	Artikelnummer
Fassadenabschluss Nordic	1506-0138
Außengitter Nordic V-290x89 weiß-RAL9016	1508-0197
Außengitter Nordic V-290x89 grau-RAL9006	1508-0198
Außengitter Nordic V-290x89 Nord-RAL7011	1508-0199
Außengitter Nordic V-290x89 Anth-RAL7016	1508-0200
Außengitter Nordic V-290x89 Sonderfarbe	1508-0201

7 Entsorgung



Die Produkte, die in dieser Montageanleitung beschrieben sind, enthalten wertvolle Materialien, die wiedergewonnen und recycelt werden können. Die Trennung der Abfallmaterialien in verschiedene Sorten erleichtert das Recycling des wiederverwertbaren Materials. Wenden Sie sich für ein umweltverträgliches Recycling und die Entsorgung ihres Altsystems an Ihren kommunalen Entsorger. Dieser führt die Entsorgung des Produktes nach den jeweils gültigen nationalen Vorschriften durch. Entsorgen Sie auch die Verpackung des Produktes sortenrein.

In der nachfolgenden Tabelle finden Sie Entsorgungsempfehlungen.

Komponente	Material	Entsorgung
Fassadenabschluss	Neopor / EPS	Wertstoff-Sammlung
Schiebehülse	Stahl	Altmetall-Sammlung
Außengitter	pulverbeschichtetes Aluminium	Altmetall-Sammlung

8 Gewährleistung und Garantie

Gewährleistung

Außerhalb Deutschlands gelten die nationalen Gewährleistungsbestimmungen des Landes, in dem das System vertrieben wird. Wenden Sie sich an den Händler ihres Heimatlandes.

Die Gewährleistung deckt alle Mängel ab, die zum Zeitpunkt des Erwerbs vorhanden waren. Beachten Sie den bestimmungsgemäßen Gebrauch, um den Gewährleistungsanspruch aufrechtzuerhalten.

Herstellergarantie

Die inVENTer GmbH gibt 5 Jahre Garantie auf alle Elektronikbauteile und die Wandeinbauhülse, sowie 30 Jahre Garantie auf die Keramik des Wärmespeichers. Diese deckt einen vorzeitigen Produktverschleiß ab.

Informationen zu den Garantiebestimmungen finden Sie unter www.inventer.de/garantie

9 Service

Reklamation

Überprüfen Sie die Lieferung bei Erhalt, anhand des Lieferscheines, auf Vollständigkeit und Transportschäden. Reklamieren Sie fehlende Positionen unverzüglich, spätestens innerhalb von 14 Tagen, bei Ihrem Lieferanten, Händler oder Werksvertreter.

Gewährleistungs- und Garantieanspruch

Im Fall eines Gewährleistungs- oder Garantieanspruches kontaktieren Sie den für Sie zuständigen Händler oder Werksvertreter.

Senden Sie das vollständige Gerät in jedem Fall zurück an den Hersteller. Der Garantieanspruch ist ein zusätzliches Angebot des Herstellers und berührt in keiner Weise geltendes Recht.

Zubehör- und Ersatzteile

Wenden Sie sich zur Bestellung von Komponenten für Ihr Lüftungsgerät an Ihren Werksvertreter oder unsere Service-Mitarbeiter.

Technischer Kunden-Service

Kontaktieren Sie zur technischen Beratung unsere Service-Mitarbeiter:



+49 (0) 36427 211-0



+49 (0) 36427 211-113



info@inventer.de

<http://www.inventer.de>

inVENTer GmbH
Ortsstraße 4a
D-07751 Löberschütz
www.inventer.de

Änderungen vorbehalten.
Keine Haftung für Druckfehler.

Artikelnummer: 5050-0002
Version: 1.0 – 04/2021

